

TAG DER ARBEIT

EIN VORTRAG VON DUNJA NAULIN UND ELIAH SILBER



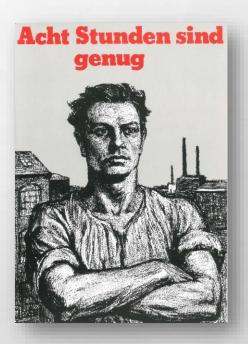
GLIEDERUNG

- 1. GESCHICHTE & VERLAUF
- 2. TAG DER ARBEIT IN ZEITEN VON CORONA
- 3. REAKTIONEN
- 4. EIGENE MEINUNG
- 5. QUELLEN

1. GESCHICHTE UND VERLAUF

- Ursprung im 19. Jahrhundert in den USA
 - → US-Amerikanische Arbeiter protestierten gegen schlechte Arbeitsbedingungen und zu geringe Löhne
 - → Am <u>1. Mai 1886</u> gingen fast eine halbe Million Menschen für die Einführung des 8-Stunden-Tages auf die Straße

- Auch in Europa gab es Arbeiterbewegungen
 - → organisiert vom Vertretern sozialistischer Parteien und Gewerkschaften
 - ightarrow 1. Mai 1890: Europaweite Demonstrationen für kürzere Arbeitstage und bessere Arbeitsbedingungen



1. GESCHICHTE UND VERLAUF

Schwierigkeiten in Deutschland

- Streiks aufgrund des Sozialistengesetzes von Otto von Bismarck nicht möglich
 - → sozialistische Parteien und Gewerkschaften waren verboten
- Große Skepsis der Arbeitgeber
- Trotzdem mehr als 100.000 Demonstranten

Seit 1890 wird jedes Jahr am 1. Mai für mehr Arbeiterrechte demonstriert



1. GESCHICHTE UND VERLAUF

Adolf Hitler

- 1933 führte Adolf Hitler den 1. Mai als gesetzlichen Feiertag ein
 - → Er benutze ihn jedoch als Kulisse für seine Propaganda und Aufmärsche

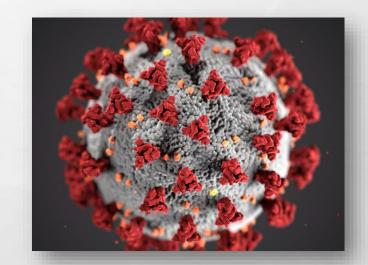
- In der Nachkriegszeit fand der Tag der Arbeit wieder zu seiner ursprünglichen Bedeutung zurück
 - → Bis heute am 1. Mai viele Proteste, jedoch hat der Tag von seiner "kämpferischen" Bedeutung verloren



2. TAG DER ARBEIT IN ZEITEN VON CORONA

- Während der Corona-Krise sind die meisten Veranstaltungen verboten oder mit strengen Auflagen genehmigt
 - → Dazu folgendes Video: https://eliahsilber.github.io/content/schule/grw/TdA-Corona.mp4

 Die Demonstrationen finden in diesem Jahr auch vermehrt im Internet statt



• Die Forderung: Mindestlohn von 9,35€ auf 12€ erhöhen

3. REAKTIONEN



Bei der Befragung unserer Mitbürger zeigte sich, dass man den Demonstrationen Aufmerksamkeit schenken soll, egal ob virtuell oder real. Bei der Erhöhung des Mindestlohns jedoch wurde deutlich, dass die Menschen eine Erhöhung befürworten, aber die sonstigen Kosten sich ebenfalls erhöhen würden.

4. EIGENE MEINUNG

Die Demonstrationen zum 1. Mai sind eine wichtige Möglichkeit, den Forderungen der Arbeiter eine Bühne zu geben. Diese Kundgebungen größtenteils abzusagen finden wir richtig, um die Ansteckungsgefahr weiter zu minimieren. In den Zeiten der Digitalisierung haben sich schon vielfältige Möglichkeiten gefunden, auch im Internet zu demonstrieren und ihre Forderungen publik zu machen.

Den Mindestlohn auf 12 Euro zu erhöhen ergibt aus unserer Sicht keinen Sinn, da sich (wie bereits in den letzten Jahren gesehen) die anderen Preise ebenfalls erhöhen würden und man am Ende keinen Mehrwert hat.

Der größte Luxus ist die eigene Meinung.

(Peter Bamm)

Quellen

- https://i2.Wp.Com/www.Militaer-wissen.De/wp-content/uploads/2016/05/otto-von-bismarck-2.Jpg?Fit=377%2c370&ssl=1
- https://www.dgb.de/repository/public_storage/8d2eb42c-d48a-11e4-a938-52540023ef1a/file
- https://www.ndr.de/nachrichten/info/Corona-Krise-sorgt-fuer-anderen-Tag-der-Arbeit,tagderarbeit144.html
- https://gutezitate.com/zitate-bilder/zitat-der-groszte-luxus-ist-die-eigene-meinung-peter-bamm-207682.jpg
- https://www.youtube.com/watch?v=7oCKrA5D0LM
- https://twitter.com/dieLinke/status/1256101042334216193/photo/1
- https://www1.wdr.de/nachrichten/themen/coronavirus/erster-mai-demonstationen-tag-der-arbeit-100.html
- https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/wegen-der-corona-krise-1-mai-wird-zum-tag-der-arbeitslosigkeit-70377036.bild.html
- https://www.dgb.de/presse/++co++c5bc90bc-8b81-11ea-a73b-52540088cada